

BÜRGENSTOCK *festival*

SOMMERKONZERTE
6. + 7. JUNI 2025

Barnabás & Gáspár Kelemen, Violine
Maximilian Hornung, Violoncello
Andreas Ottensamer, Klarinette
José Gallardo, Klavier



+
Surprise
Guest



Volkstümliche Leidenschaft trifft barocke Eleganz

Das Programm der Sommerkonzerte vom 6. und 7. Juni spannt einen Bogen von solistischen Darbietungen bis zum vollen Klang eines Klaviertrios und ist von volkstümlichen Elementen geprägt. Aufgeführt werden unter anderem Dvořáks *Dumky-Trio*, Ravels *Tzigane*, Duos von Bartók für zwei Violinen, die auf osteuropäischer Volksmusik basieren, sowie Kreislers *Zigeuner-Capriccio*. Ergänzt wird das Repertoire durch barocke Werke von Bach und Halvorsen/Händel.

Nebst den künstlerischen Leitern Andreas Ottensamer (Klarinette) und José Gallardo (Klavier) sind mit Maximilian Hornung (Violoncello) und Barnabás Kelemen (Violine) international renommierte Solisten zu erleben, die dem Bürgerstock Festival seit Jahren verbunden sind. Das Ensemble wird komplettiert vom 17-jährigen Gáspár Kelemen (Violine) sowie einem weiteren Nachwuchstalent als Überraschungsgast.

Freitag, 6. Juni

Champagner-Apéro: ab 17.30 Uhr,
Vorplatz der Kapelle (bei schlechtem
Wetter im Parisa – Persian Cuisine)

Konzert: 18.30 bis ca. 19.45 Uhr, Kapelle

—

Nino Rota (1911–1979)

Trio für Klarinette, Cello und Klavier

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Partita II d-Moll, BWV 1004, für Violine solo

Fritz Kreisler (1875–1962)

Zigeuner-Capriccio für Violine und Klavier

Sergej Rachmaninow (1873–1943)

Lied «Singe mir nicht, du Schöne», Op. 4,
Nr. 4, für Cello und Klavierbegleitung

Johan Halvorsen (1864–1935)

Passacaglia in g-Moll für Violine und Cello
(frei nach Händel)

Antonín Dvořák (1841–1904)

Klaviertrio Nr. 4 (Dumky-Trio) in e-Moll,
Op. 90, für Violine, Cello und Klavier

—

Barnabás Kelemen, Violine

Maximilian Hornung, Violoncello

Andreas Ottensamer, Klarinette

José Gallardo, Klavier

Surprise Guest

Samstag, 7. Juni

Champagner-Apéro: ab 16.30 Uhr,
Vorplatz der Kapelle (bei schlechtem
Wetter im Parisa – Persian Cuisine)

Konzert: 17.30 bis ca. 18.45 Uhr, Kapelle

—
Maurice Ravel (1875–1937)

Tzigane für Violine und Klavier

Béla Bartók (1881–1945)

Duos für zwei Violinen, Sz. 98, BB 104

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Suite Nr. II in d-Moll, BWV 1008,
für Cello solo

Maurice Ravel

Sonate für Violine und Cello (A la mémoire
de Claude Debussy), 2. Satz

Johannes Brahms (1833–1897)

Trio Es-Dur, Op. 40, für Violine, Cello und
Klavier

—
Barnabás Kelemen, Violine

Gáspár Kelemen, Violine

Maximilian Hornung, Violoncello

José Gallardo, Klavier

Surprise Guest

Programmänderungen vorbehalten

Künstler

Barnabás Kelemen ist ein dynamischer und leidenschaftlicher Violinist, bekannt für seine vielseitige Spielweise und technische Meisterschaft. Als Solist, Kammermusiker und Dirigent tritt er regelmässig in renommierten Konzertsälen weltweit auf, darunter die Carnegie Hall und das Concertgebouw. Kelemen hat zahlreiche preisgekrönte Alben aufgenommen und ist Leiter des international gefeierten Kelemen Quartet. Zudem ist er Gründer der Festival Academy Budapest.

Gáspár Kelemen, Sohn von Barnabás Kelemen, begann seine musikalische Ausbildung mit fünf Jahren. Er studierte an der Ferenc Liszt Musikakademie und der Yehudi Menuhin School. Er hat mehrere Wettbewerbe gewonnen, darunter den Gianluca Campochiaro Wettbewerb (2015) und den Ilona Fehér Wettbewerb (2022). Er trat mit Orchestern wie dem MÁV Symphony und Concerto Budapest auf und arbeitete mit Musikern wie Gábor Takács-Nagy zusammen.

Maximilian Hornung zählt zu den führenden Cellisten seiner Generation. Mit seinem technisch souveränen und emotionalen Spiel tritt er weltweit als Solist auf mit Orchestern wie dem Symphonieorchester des Bayerischen

Rundfunks, London Philharmonic Orchestra und Pittsburgh Symphony Orchestra. Kammermusikpartner sind Anne-Sophie Mutter, Hélène Grimaud, Daniil Trifonov u. v. m. Hornung hat mehrere ECHO Klassik-Preise erhalten und eine vielseitige Diskographie veröffentlicht.

Andreas Ottensamer begeistert mit seiner ausgeprägten Musikalität und Vielseitigkeit als Klarinettist, künstlerischer Leiter und Dirigent. Als einer der führenden Instrumentalisten unserer Zeit konzertiert er mit Top-Orchestern wie den Berliner und Wiener Philharmonikern. Er ist Exklusivkünstler der Deutschen Grammophon und leitet renommierte Festivals. Sein neuestes Album – mit José Gallardo – erscheint 2025.

José Gallardo ist einer der gefragtesten Kammermusikpianisten, ein «Gentleman-Pianist mit der subtilen, gleichwohl interpretatorisch reichen Reduktionskunst des Alleskönners» (*Süddeutsche Zeitung*). Er konzertiert weltweit u. a. mit Vilde Frang, Gidon Kremer, Nils Mönkemeyer, Maximilian Hornung. Seit 2013 ist er gemeinsam mit Andreas Ottensamer künstlerischer Co-Leiter des Bürgerstock Festivals.

Grosse Musik,
kleiner Rahmen –
jetzt Tickets
sichern!

Weitere Informationen zu den Konzerten
und den Künstlern:

buergenstock-festival.ch

Die Konzerte werden veranstaltet
von der Stiftung Bürgenstock Festival,
Veranstaltungspartner ist das
Bürgenstock Resort Lake Lucerne.

Bildnachweise

Barnabás & Gáspár Kelemen: ©László Emmer

Maximilian Hornung: ©Julia Wesely

Andreas Ottensamer: ©Halina Jasinska

José Gallardo: ©Nikolas Hagele

Bürgenstock Kapelle: © Michael Schmid

Preise & Vorverkauf

Konzertbesuch mit Champagner-Apéro:

CHF 145.00 (inkl. kostenfreiem Parken in der
Tiefgarage des Bürgenstock Hotel & Alpine Spa)
70 Plätze, freie Platzwahl

Tickets: buergenstock-festival.ch/vorverkauf



In Kombination mit einem Konzertbesuch profitieren
Gäste von den folgenden Spezialangeboten im
Bürgenstock Resort Lake Lucerne. Diese müssen
direkt im Resort gebucht werden.

Abendessen:

3-Gang-Abendessen im Parisa – Persian Cuisine:
CHF 105.00. Vorausbuchung zwingend
notwendig bis spätestens 30. Mai 2025 unter:
restaurants@buergenstockresort.com

Übernachtung:

15 Prozent Vergünstigung (Promo-Code: BF)
im Bürgenstock Hotel & Alpine Spa – The Heritage
und im Waldhotel by Bürgenstock, zu buchen unter:
buergenstockresort.com



BÜRGENSTOCK
Resort · Lake Lucerne

